

Ein guter Start ins Leben:  
Geburtshilfe am  
St.-Johannes-Hospital



Geburtshilfe am St.-Johannes-Hospital  
Johannesstraße 9-17  
44137 Dortmund  
[www.joho-geburtshilfe.de](http://www.joho-geburtshilfe.de)



KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT  
DORTMUND gGmbH  
Kranken- und Pflegeeinrichtungen

## Inhaltsübersicht

Die Geburtshilfe am St.-Johannes-Hospital



### Vor der Geburt

- Kreißsaalführung
- Hebammensprechstunde / Geburtsplanung
- Risikosprechstunde
- Vor- und Nachsorge durch Hebammen
- Kursangebot des Elterntreffs

### Die Geburt

- Wann geht es los ?
- Aufnahme
- Der Kreißsaal
- Schmerzlinderung während der Geburt
- Das Wehenzimmer
- Die Wassergeburt, das Entspannungsbad
- Aromatherapie und Homöopathie
- Der Kaiserschnitt
- Nachgeburtsphase / Bonding
- Ambulante Entbindung
- Stammzellen aus der Nabelschnur
- Versorgung Ihres Kindes im Kreißsaal

### Nach der Geburt

- Die Station
- Besuchszeiten
- Stillzimmer
- Stilltelefon
- Speisen und Getränke
- Ernährung Ihres Babys
- Vorsorgeuntersuchungen
- Hüftsonographie
- Hörscreening
- Screening auf Stoffwechselerkrankungen
- Rückbildungsgymnastik
- Entlassung
- Hebammenvorsorge und Nachsorge
- Elterntreff

### Was sonst noch wichtig ist

- Checklisten
- Anmeldung des Kindes
- Hebammenliste



## Liebe werdende Eltern!

Sie befinden sich in einem äußerst spannenden Lebensabschnitt, der geprägt ist von Hoffen und Bangen, der Ihnen aber auch deutlich vor Augen führt, dass Schwangerschaft und Geburt ganz faszinierende und außergewöhnliche Empfindungen mit sich bringen.

Sicher kennen Sie die Zeilen aus einem Gedicht von Hermann Hesse:

**„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,  
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben“.**

Wir als Geburtshelfer und Pflegepersonal möchten Ihnen helfen, diesen neuen Lebensabschnitt ohne Ängste und Sorgen zu beginnen, damit Sie sich ganz dem „Zauber des Anfangs“ widmen und die Zeit als Eltern genießen können.



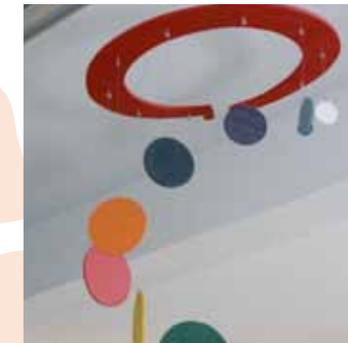
Wir versuchen Ihnen ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit zu vermitteln, um Sie in Ihrer neuen Aufgabe zu stärken. Unsere Angebote rund um Schwangerschaft und Geburt sollen Sie in Ihre eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten vertrauen lassen.

In dieser Broschüre finden Sie Informationen, wie Sie sich bei uns im St.-Johannes-Hospital auf das Eltern-Werden vorbereiten können. Mein Team und ich würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Angebote in Anspruch nehmen und uns am „Zauber der Geburt“ teilhaben lassen.

Ich wünsche Ihnen im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles Gute und Gottes Segen für Ihre Zeit vor, während und nach der Geburt Ihres Kindes.

### **PD Dr. med. Georg Kunz**

Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
im St.-Johannes-Hospital Dortmund



## Vor der Geburt

Schwangerschaft und Geburt eines Kindes sind besondere Phasen im Leben und ein besonderes Erlebnis für die Familie. Allerdings tauchen in diesem Zusammenhang auch viele Fragen und vielleicht auch Ängste auf. Nutzen Sie deshalb die Ihnen zustehende Schwangerenvorsorge bei ihrem Frauenarzt und informieren Sie sich rechtzeitig über die vielfältigen Angebote von Hebammen, Familienbildungsstätten und den Geburtskliniken, damit Sie sich gut vorbereitet fühlen.

Wir, das Team der Geburtshilfe am St.-Johannes-Hospital, möchten unseren Teil dazu beitragen, dass die Schwangerschaft und Geburt Ihres Kindes für Sie ein unvergesslich schönes und entspanntes Erlebnis wird.



### Kreißsaalführung

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Kreißsaal, die Wochenbettstation mit dem Säuglingszimmer und unseren Elterntreff vorab zu besuchen und unser Team kennenzulernen.

An unserem Themenabend „Rund um die Geburt“ erwartet Sie ein Kurzvortrag zum Thema Entbindung und Wochenbett und Sie haben die Gelegenheit zu ersten Gesprächen mit uns. Unser Team wird vertreten durch Oberärzte der Geburtshilfe und der Anästhesie, unterstützt durch Pflegepersonal der Entbindungsstation und unsere Hebammen, die sich ausreichend Zeit für Ihre Fragen und Probleme nehmen.

### Ort und Zeitpunkt:

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr  
Hauptgebäude, 4. Obergeschoss, Panorama-Café

Die Teilnahme ist für Sie selbstverständlich kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bringen Sie Ihren Partner oder eine andere Vertrauensperson mit!



### Hebammensprechstunde/Geburtsplanung

Im Rahmen unserer Hebammensprechstunde können Sie sich bei uns zur Geburt anmelden. In einem individuellen Gespräch mit einer unserer Hebammen können Sie spezielle Wünsche oder Ängste besprechen und alle Fragen stellen, die Sie beschäftigen.

Auch werden hier bereits Ihre Daten in ein Krankenblatt übernommen, damit wir nicht erst unter der Entbindung nach Vorerkrankungen und Allergien fragen müssen. In einzelnen Fällen kann es sein, dass Besonderheiten beim Kind oder mütterliche Erkrankungen eine genauere Planung erfordern bzw. ausführlichere Gespräche mit sich bringen. In unserer Risikosprechstunde kann unsere Kreißsaaloberärztin sich ausreichend Zeit für Sie nehmen, um mit Ihnen das weitere Vorgehen in der Schwangerschaft und Einzelheiten des Geburtsverlaufes zu besprechen.

Die Hebammensprechstunde findet 2x wöchentlich nach Vereinbarung statt. Zur Terminvergabe melden Sie sich bitte im Kreißsaal, Tel. (0231) 1843-37800.

Auch eine ärztliche Geburtsplanung ist im Rahmen dieser Sprechstunde möglich, wenn Ihr betreuender Frauenarzt dieses wünscht. Gesetzlich Versicherte benötigen hierzu eine Überweisung zur Geburtsplanung (Ziffer 01780 EBM).

Sprechen Sie mit Ihrem Frauenarzt darüber, welche Form der Vorstellung für Sie in Frage kommt und fragen Sie hierzu gerne auch unsere Hebammen unter oben genannter Telefonnummer.

### Risikosprechstunde

Bei einer Risikoschwangerschaft (z. B. bei Vorliegen eines Schwangerschaftsdiabetes, Schwangerschaftshochdruck, kindliche Wachstumsverzögerung, Zwillingsschwangerschaften, chronischen Erkrankungen der Mutter etc.) sind Sie bei uns ebenfalls in sicheren Händen.

Wir bieten in engem Kontakt zu den behandelnden Frauenärztinnen und Frauenärzten eine spezielle Sprechstunde an. Im Rahmen dieser Sprechstunde können wir mit hochmodernen Ultraschallgeräten eine Untersuchung des Kindes inklusive einer dopplersonographischen Überprüfung der kindlichen und mütterlichen Blutflüsse durchführen. Anschließend erfolgt ein ausführliches Beratungsgespräch. Falls es erforderlich ist, erfolgt zur sicheren Planung Ihrer Schwangerschaft und Geburt eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit weiteren Fachärzten und/oder der Kinderklinik. Auch ein eventuell notwendiger Kaiserschnitt wird in dieser Sprechstunde geplant und besprochen. Die Risikosprechstunde wird durch unsere Oberärztin durchgeführt und findet dienstags und donnerstags vormittags statt. Termine vereinbaren wir gerne über den Kreißsaal, Telefon (0231) 1843-37800.



### Vor- und Nachsorge durch Hebammen

Sie haben die Möglichkeit, einen Teil Ihrer Vorsorgeuntersuchungen durch eine Hebamme durchführen zu lassen. Diese übernimmt in den ersten, für Sie ungewohnten, Tagen zu Hause auch gerne Ihre Nachsorge.

Sie können individuell eine Hebamme für sich „aussuchen“. In vielen Frauenarztpraxen gibt es ebenfalls Hebammen, die Sie bei Interesse ansprechen können. Eine Liste unserer in diesem Bereich tätigen Hebammen finden Sie am Schluss der Broschüre.

### Kursangebot des Elterntreffs

Der neue Elterntreff am St.-Johannes-Hospital, Hoher Wall 14 -18, bietet Ihnen ein reichhaltiges Kursangebot rund um die Geburt. In den neu eingerichteten gemütlichen Räumen können Sie außerdem neue Kontakte knüpfen und in unserem Stillcafe in angenehmer Atmosphäre mit anderen Eltern Erfahrungen austauschen.



Das Kursangebot des Elterntreffs entnehmen Sie bitte unserem separaten Flyer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Die Geburt

#### Wann geht es los?

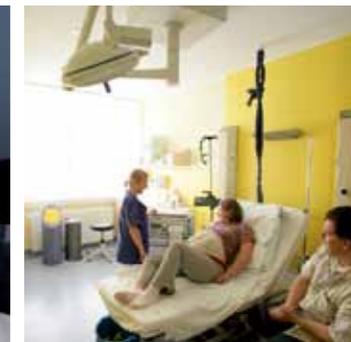
Viele Frauen sind unsicher, wann Sie in das Krankenhaus kommen sollen. Regelmäßige Wehen alle 5-10 Minuten, ein Blasensprung oder Blutungen sind immer ein Grund, sich auf den Weg zu uns zu machen. Klären Sie bei der letzten Untersuchung beim Frauenarzt bitte kurz ab, ob Sie bei einem Blasensprung mit einem Krankenwagen ins Krankenhaus kommen sollen.

Wenn Sie unsicher sind, rufen Sie uns gerne im Kreißsaal, Telefon (0231) 1843-37800, an. Wir sind rund um die Uhr erreichbar.

#### Aufnahme

Wenn Sie bei uns ankommen, erhalten Sie zuerst ein CTG. Damit kann beurteilt werden, wie es dem Baby während der Wehentätigkeit geht. Anschließend erfolgt die Untersuchung durch die Hebamme und/oder den diensthabenden Arzt.

Fragen, ob Sie noch einmal nach Hause können, ob Sie bereits im Kreißsaal bleiben, welche Wünsche Sie zur Unterbringung haben etc. können wir dann in Ruhe klären. Unsere Hebamme wird Sie im Krankenhaus anmelden und Ihre Daten aufnehmen, falls dies nicht schon bei der Voranmeldung geschehen ist.



### Der Kreißsaal

Unsere Klinik verfügt über fünf moderne Kreißsäle, die in den warmen Farben des Regenbogens gestaltet sind. Zur Einrichtung gehört jeweils ein Kreißbett, welches für Ihre Bequemlichkeit in verschiedene Positionen zu verstellen ist. Eine sanfte Geburtshilfe, die aber gleichzeitig alle Aspekte der Sicherheit berücksichtigt, liegt uns am Herzen. Um Ihnen die Geburt so angenehm wie möglich zu machen, stehen außerdem ein Gebärhocker, Pezziball, Hängeseile und eine Gebärwanne zur Verfügung. Bei der Wahl der für Sie bequemsten Geburtsposition unterstützen wir Sie. Jeder Kreißsaal verfügt über eine Musikanlage, über die Sie Ihre mitgebrachte Lieblingsmusik (CD) abspielen können.

Während der Geburt können Sie gerne von Ihrem Ehemann, Partner oder einer anderen Ihnen nahestehenden Person begleitet werden.

Um das Befinden Ihres Babys während der Wehentätigkeit überwachen zu können, werden die Herztöne mittels CTG abgeleitet und überwacht. Unsere technischen Geräte zur schnellen medizinischen Versorgung nach der Geburt oder im Notfall sind für Sie größtenteils unsichtbar, so dass eine entspannte Atmosphäre nicht beeinträchtigt wird. Darüber hinaus ist dem Kreißsaal für eine eventuelle Kaiserschnittbindung ein voll ausgestatteter OP-Saal in unmittelbarer Nähe angegliedert. Für alle Fälle stehen ein OP-Team, ein Anästhesist und die benachbarte kooperierende Kinderklinik 24 Stunden bereit.

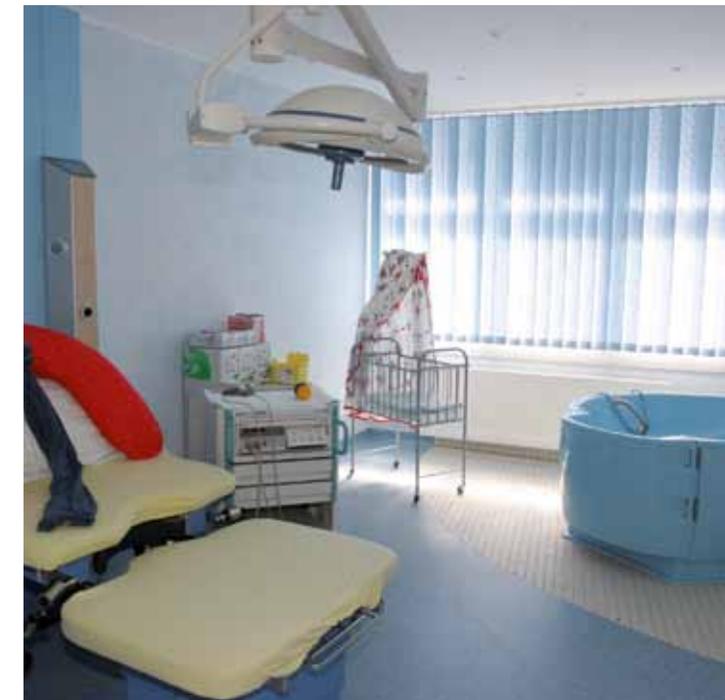
### Schmerzlinderung während der Geburt

Zur Schmerzlinderung bieten wir die unterschiedlichsten Verfahren an, um Ihnen die Geburt so angenehm wie möglich zu machen. Letztendlich entscheiden Sie über den Umfang des Medikamenteneinsatzes nach unserem beratenden Gespräch.

Unsere Hebammen bieten eine umfassende Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln an.

Langjährige Erfahrung zeigt, wie gern Patientinnen auf diese schonende Art der Schmerzlinderung zurückgreifen. Aromabäder zur Entspannung, Schmerzlinderung und Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens können gerne genutzt werden.

Zur Schmerzerleichterung während der Wehen gibt es verschiedene medikamentöse Unterstützungsmöglichkeiten, die wir nach Ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen anbieten. Dazu gehören Mittel zur Entspannung, schmerzlindernde Infusionen und Zäpfchen und die Möglichkeit zur Anlage einer geburtshilflichen PDA durch den Schmerzdienst der Anästhesie im Hause. Der Schmerzdienst steht uns rund um die Uhr zur Verfügung. Genauere Informationen zur PDA entnehmen Sie bitte der Informationsbroschüre unserer Anästhesie.



### Das Wehenzimmer

In der Anfangsphase der Geburt können Sie sich gemeinsam mit Ihrem Partner in unserem gemütlichen Wehenzimmer aufhalten und sich im Wasserbett entspannen. Das Wehenzimmer ist in den Kreißsaal integriert, so dass Sie sich immer in sicherer Nähe zu uns aufhalten.

### Die Wassergeburt und das Entspannungsbad

Eine eigens konzipierte Gebärwanne gibt Ihnen die Möglichkeit der Wassergeburt. Sie wird von vielen Schwangeren als eine angenehme und erleichternde Alternative empfunden. Das Wasser hat eine entspannende und damit schmerzlindernde Wirkung und reduziert somit deutlich den Schmerzmitteleinsatz, macht ihn sogar häufig unnötig. Der Auftrieb im Wasser macht Ihnen die Bewegung leichter. Das Baby kann so sanft und entspannt zur Welt kommen.

Auch treten weniger Dammverletzungen auf, da der Damm sich im warmen Wasser besser dehnen kann.

Natürlich können Sie die angenehme Wirkung des warmen Wassers auch nur zur Entspannung nutzen, ggf. kombiniert mit einem eigens für Sie und Ihren Bedürfnissen zusammengestellten Badezusatzes. Die Überwachung des Kindes durch ein CTG ist auch im Wasser problemlos möglich.

Nicht alle Schwangeren kommen für eine Entbindung im Wasser in Frage. Bitte sprechen Sie uns an, ob bei Ihnen eine Wassergeburt möglich ist oder Sie lieber „an Land“ entbinden sollten.

### Aromatherapie und Homöopathie

Während der Geburt und auch im Wochenbett gibt es vielfältige Möglichkeiten, Beschwerden oder Schmerzen mit homöopathischen Medikamenten zu behandeln. Auch eine Aromatherapie oder Aromabäder sind häufig sehr effektiv. Über die Möglichkeiten des Einsatzes dieser Therapien informieren und beraten Sie unsere Hebammen gerne.

### Der Kaiserschnitt

Falls bei Ihnen eine Kaiserschnittentbindung notwendig sein sollte, wird diese mit Ihnen gemeinsam besprochen und geplant. Wir operieren nach der Misgav-Ladach Methode (Stichwort „sanfter Kaiserschnitt“), bei der das Gewebe sanft gedehnt und die Wunden schonend verschlossen werden. Diese Methode bietet für die Mütter den Vorteil, dass Sie schneller wieder fit sind und weniger Wundschmerz entsteht.

Die Kaiserschnittentbindung wird möglichst in einer Teilbetäubung (Spinalanästhesie, PDA) durchgeführt. Dies bietet den Vorteil, dass das Baby keine Narkosemittel über die Mutter erhält, dass Sie die Geburt des Kindes trotz Operation miterleben und Ihr Kind sofort sehen und berühren können. Außerdem können Sie eine Begleitperson zur Unterstützung mit in den OP nehmen. Der Operationsbereich ist dabei für Sie selbstverständlich nicht einsehbar.



**Nachgeburtsphase/Bonding**

Unser Ziel ist es, dass Sie als junge Familie nach der Geburt ohne Unterbrechung zusammen bleiben können. Ihr Baby liegt nach der Entbindung direkt auf Ihrem Bauch, um den so wichtigen ersten Kontakt (bonding) herzustellen. Vater oder Mutter können die Nabelschnur selbst durchtrennen. Wenn es gewünscht ist, kann der Vater sein Baby baden. Hilfestellung zum ersten Anlegen nach der Geburt bekommen Sie selbstverständlich von Ihrer Hebamme. Die Überwachungszeit im Kreißaal dauert nach der Geburt insgesamt 2 Stunden. Bitten Sie Ihre Besucher, erst nach Verlegung zur Station zu kommen, denn die ersten Stunden sind eine wichtige und intensive Zeit für Sie, Ihren Partner und ihr Baby.

**Ambulante Entbindung**

Selbstverständlich können Sie auch ambulant bei uns entbinden. Sie sollten bei einer ambulanten Geburt vorher einen Kinderarzt Ihrer Wahl wegen der notwendigen Untersuchungen bei Ihrem Baby kontaktieren. Außerdem sollten Sie Ihren Frauenarzt informieren und bereits vor der Geburt eine



Hebammennachsorge organisieren. Nach einer Überwachungszeit von ca. 4 Stunden können Sie den Kreißaal wieder verlassen, wenn die Untersuchungen unauffällig sind und es Ihnen und Ihrem Kind gut geht.

**Stammzellen aus Nabelschnurblut**

Das Blut der Nabelschnur ist extrem wertvoll, denn es enthält wichtige Stammzellen. Hiervon bleibt nach der Abnabelung immer etwas Blut in der Nabelschnur und

Plazenta übrig, das Sie spenden können, um zum Beispiel leukämiekranken Kindern zu helfen. Die Jose Carreras Stiftung in Düsseldorf nimmt diese Spenden entgegen. Gerne versorgen wir Sie bei Interesse mit Informationsmaterial zu diesem Thema. Außerdem gibt es die Möglichkeit, das Blut individuell für das eigene Kind bei privaten Firmen einzulagern. Die Firma Ihrer Wahl wird hierbei einen kostenpflichtigen Vertrag mit Ihnen abschließen und Ihnen alle notwendigen Utensilien für uns zuschicken. Sie bringen diese dann einfach zur Entbindung mit in den Kreißaal. Um alles weitere kümmern wir uns für Sie.

Bitte sprechen Sie uns bei Interesse rechtzeitig an, damit wir bei der Geburt auf die Nabelschnurblutabnahme vorbereitet sind.

**Versorgung Ihres Kindes im Kreißaal**

Die körperliche Nähe von Mutter, Vater und Kind nach der Geburt sind uns wichtig. Nach dem ersten Kuscheln auf Mamas Bauch wird die Erstuntersuchung (U1), das Wiegen und Messen des Babys, bei Ihnen im Kreißaal durchgeführt. Sollte eine spezielle Versorgung des Kindes notwendig sein, steht innerhalb

weniger Minuten ein Kinderarzt der benachbarten Kinderklinik zur Verfügung. Dieser wird über eine eigens eingerichtete Hotline schnellstens informiert. In den Kreißaal ist darüber hinaus ein Versorgungsraum der Kinderklinik integriert, in dem eine Erstversorgung von bis zu zwei Kindern, z. B. bei Zwillingen, möglich ist. Wir kooperieren hierzu mit der Kinderklinik des Klinikums Dortmund.



## Nach der Geburt

### Die Station

Im Rahmen der Integrativen Wochenbettpflege arbeiten wir auf der Station S3 mit allen Mitarbeiterinnen der Krankenpflege, der Kinderkrankenpflege und den Hebammen eng zusammen. Wir pflegen und betreuen Sie und Ihr Baby gemeinsam. Väter, Geschwister und/oder Familienangehörige sind bei uns Teil des Pflege- und Betreuungsprozesses und werden daher mit einbezogen.

Unsere Station verfügt über 24 Betten in warmen, liebevoll eingerichteten Zimmern und einer integrierten Neugeboreneneinheit. Wenn Sie es wünschen, ist die Unterbringung in einem Familienzimmer gegen Zuzahlung für Sie möglich. Eine Preisliste mit der aktuellen Übersicht über die notwendige Zuzahlung erhalten Sie bei der Kreißsaalführung oder jederzeit auf der Station S3.



Wir bieten Ihnen verschiedenste Beratungen an, damit Sie mit Ihren ersten Fragen nicht alleine sind.

Wie bade ich mein Kind? Wie wickele ich es richtig? Nimmt das Kind zu oder ab? Diese und andere Fragen werden in unserem Säuglingszimmer beantwortet. Zudem findet eine Beratung durch Still- und Laktationsberaterinnen statt. Ebenfalls gibt es die Möglichkeit, eine Fototherapie im Falle einer Neugeborenenengelbsucht durchzuführen.

Auch ein Wärmebettchen für sehr zarte Kinder, die Ihre Körpertemperatur noch nicht gut halten können, befindet sich im Säuglingszimmer.

Wir praktizieren das „24Stunden-Rooming-In“. Das Baby kann so rund um die Uhr bei Ihnen sein.



**Besuchszeiten**

Die Besuchszeiten auf unserer Station sind für die Väter selbstverständlich ganztägig. Bitten Sie jedoch weitere Besucher, die Mittagsruhe von 12.00 bis 15.00 Uhr und die Abendruhe ab 20.00 Uhr, sowie den Beginn der Besuchszeit morgens ab 8.00 Uhr einzuhalten.

Damit Sie Ihren Besuch entsprechend empfangen können, bieten wir Sitzgelegenheiten im Flur oder im Buffetraum, in dem eine Wasserbar und ein Kaffeeautomat zur Verfügung stehen. Für Ihre kleinen Gäste gibt es eine Wickelmöglichkeit. Und für Spaziergänge in unserem Park leihen wir Ihnen gerne einen Kinderwagen aus.

**Stillzimmer**

Unser gemütliches Stillzimmer gibt die Möglichkeit, sich zum Stillen in eine ruhige und ungestörte Atmosphäre zurück zu ziehen.

**Stilltelefon**

Unser Stilltelefon, Telefon (0231) 1843-38430, ist jederzeit für Sie erreichbar. Auch nach der Entlassung, bei Still-schwierigkeiten und Ernährungsproblemen mit Flaschen-nahrung stehen Ihnen unsere kompetenten Schwestern der Wochenstation Rede und Antwort.

**Speisen und Getränke**

Wir bieten Ihnen morgens und abends ein reichhaltiges Buffet an. Mittags wird Ihnen ein zuvor auswählbares Essen serviert. Ihre Angehörigen können am Kiosk im Hauptgebäude Essensmarken kaufen, damit Sie gemeinsam essen können. Im Aufenthaltsbereich der Station halten wir für Sie ständig Mineralwasser, Tees und Kaffee bereit.

**Ernährung Ihres Babys**

Sie sollten sich rechtzeitig vor der Entbindung Gedanken über die Ernährung Ihres Babys machen. Wenn Sie Ihr Kind stillen möchten, ist ein regelmäßiges Anlegen ab der Geburt wichtig. Bezüglich der verschiedenen Stillpositionen und dem Anlegen des Babys werden Sie von unseren Schwestern mit Rat und Tat unterstützt. Wir haben zwei ausgebildete Still- und Laktationsberaterinnen, die Ihnen ebenfalls zur Seite stehen werden.

Bereits vor der Entbindung informieren wir Sie bei Interesse in unserem Elterntreff über das Stillen. Die Termine für diesen

Vortrag können Sie unserem Elterntreff-Flyer entnehmen oder bei der Kreißsaalführung erfahren. Wenn Sie Ihr Kind aus bestimmten Gründen nicht stillen möchten oder können, werden wir Sie selbstverständlich auch bei der Flaschenernährung kompetent unterstützen. Sowohl hypoallergene (HA)-Nahrung, als auch normale Pre-Nahrung haben wir für Sie vorrätig.



### Vorsorgeuntersuchungen

Die Erstuntersuchung U1 Ihres Babys findet sofort nach der Geburt noch im Kreißsaal statt, sodass Sie und Ihr Partner dabei sein können. Diese Untersuchung wird von den Gynäkologen durchgeführt.

Die U2 wird ab dem 3. Lebenstag durch Oberärzte der benachbarten Kinderklinik durchgeführt. Die Kinderärzte sind jeden Tag vor Ort und für Ihre Probleme ansprechbar.

### Hüftsonographie

Wir bieten im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen auch eine Ultraschalluntersuchung zur Beurteilung der Hüftreifung an. Diese wird bei uns 2x wöchentlich durch die erfahrene Praxis für Orthopädie, Dr. med. D. Mathiessen und Dr. Kleine-Doepke, durchgeführt. So kann eine Hüftreifungsverzögerung früh erkannt und gegebenenfalls therapiert werden.



### Hörscreening

Auch ein Hörscreening gehört mit zu unserem Angebot. Geschulte Mitarbeiterinnen der HNO-Klinik im St.-Johannes-Hospital prüfen die Funktion des Innenohres bei Ihrem Baby.

### Screening auf Stoffwechselerkrankungen

Im Rahmen der U2 führen wir routinemäßig ein erweitertes Screening auf Stoffwechselerkrankungen und Schilddrüsenunterfunktion für Neugeborene durch. Dazu nehmen wir dem Säugling Blut aus der Ferse ab und schicken es zu einem Spezialinstitut nach München.

### Rückbildungsgymnastik

Kurz nach der Entbindung können Sie die ersten Übungen zur Rückbildung starten. Es sind Übungen, die den Kreislauf anregen und einer Venenentzündung oder Thrombose vorbeugen. Sie fördern die Durchblutung und die Rückbildung der Gebärmutter und kräftigen die in der Schwangerschaft und Geburt überdehnten Muskeln. Die Übungen werden Ihnen unter der Anleitung unserer Fachkräfte der Physiotherapie gezeigt und in Ihrem Bett durchgeführt. Die Rückbildungsgymnastik im eigentlichen Sinne findet ca. 6-8 Wochen nach der Entbindung in den Kursen unseres Elterntreffs statt. Dazu laden wir Sie herzlich ein.



### Entlassung

Ihre Entlassung ist jederzeit möglich, wenn Sie sich wohlfühlen und bei Ihrem Kind alle Untersuchungen unauffällig waren. Dies ist nach einer vaginalen Geburt am 3. Tag, nach einem Kaiserschnitt in der Regel am 5. Tag nach der Operation der Fall. Nach einer Untersuchung durch den Stationsarzt führen wir mit Ihnen noch ein ausführliches Beratungsgespräch und Sie erhalten Ihren Mutterpass und das gelbe Kindervorsorgeheft.

### Hebammennachsorge

Eine Nachsorge zu Hause bis zu 8 Wochen nach der Geburt steht jeder Frau zu und wird von den Krankenkassen übernommen. Sie haben die Möglichkeit, bereits vor der Entbindung aus der vorliegenden Hebammenliste den Kontakt mit einer Hebamme aufzunehmen und sie persönlich kennen zu lernen. Auch die Vorsorgen, begleitend zu den Besuchen bei Ihrem Gynäkologen/Ihrer Gynäkologin, werden von den Krankenkassen übernommen.



### Elterntreff

Besuchen Sie unseren neuen Elterntreff am Hohen Wall 14 –18. Hier haben Sie die Möglichkeit, Geburtsvorbereitungskurse zu besuchen. Nach der Geburt sind Sie jeden Dienstag und Donnerstag von 14.00 –16.00 Uhr herzlich im Stillcafé willkommen. Hier treffen sich sowohl Mütter, die stillen, als auch Mütter, die Ihre Kinder mit der Flasche ernähren. Babymassage und Rückbildungsgymnastik runden das Angebot unseres Elterntreffs ab. Wir überreichen Ihnen gerne unseren Elterntreff Flyer mit allen Kursterminen.

Eine persönliche Beratung zu unseren Kursangeboten erhalten Sie unter Telefon: (0231) 1843-35650.



## Was sonst noch wichtig ist

### Checklisten

#### Was brauche ich in der Klinik?

- bequeme nicht einengende Kleidung für Tag und Nacht
- Still-BH
- Nachthemd bzw. Schlafanzug mit Knöpfen zum Stillen
- Waschzeug/Hygieneartikel
- Handtücher
- Hausschuhe
- evtl. Lieblingsmusik (CD), etwas zum Lesen

#### Was braucht das Baby?

- in der Klinik erhalten Sie die Wäsche und Windeln für Ihr Kind von uns
- für den Weg nach Hause benötigen Sie : Body, Strampler, Jäckchen, Mütze, evtl. eine Decke, Babyschale für das Auto

### Anmeldung des Kindes

Die Geburtsanzeige Ihres Kindes, die Sie später für die Anmeldung beim Standesamt benötigen, wird in der Verwaltung des St.-Johannes-Hospitals, Zimmer 2, in der Zeit von 7.00 bis 15.30 Uhr aufgenommen.

#### Bitte halten Sie dafür folgende Dokumente bereit:

- Heiratsurkunde (bei Verheirateten)
- Geburtsurkunde und Personalausweis der Mutter (bei Ledigen)
- Reisepässe (bei Eltern, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit haben)

Mit diesen Unterlagen gehen Sie persönlich zum Standesamt der Stadt Dortmund. Eine Anmeldung ist in jedem Stadtteil möglich. Auf Wunsch reichen wir ihre Unterlagen gerne über das Krankenhaus ein. Bitte kommen Sie hierfür mit den Unterlagen in die Patientenaufnahme.



Es stehen Ihnen 458 Parkplätze in unserem neuen Parkhaus zur Verfügung. Zu einem Tarif von 1,00 Euro pro Stunde (max 8,00 Euro pro Tag) kann dort 24 Stunden täglich geparkt werden.

**Zufahrt über die Amalienstraße 10**

**Für Notfälle stehen zwei Storchensparkplätze zur Verfügung. Einfahrt neben dem Haupteingang Johannesstraße.**



# Geburtshilfe

am St.-Johannes-Hospital Dortmund

## Geburtshilfe am St.-Johannes-Hospital

Johannesstraße 9-17, 44137 Dortmund

Telefon: (0231) 1843-37800

Fax: (0231) 1843-35609

E-Mail: [gynaekologie@joho-dortmund.de](mailto:gynaekologie@joho-dortmund.de)

## Elterntreff

Telefon: (0231) 1843-35650

[www.joho-geburtshilfe.de](http://www.joho-geburtshilfe.de)



Geburtshilfe am St.-Johannes-Hospital  
[www.joho-geburtshilfe.de](http://www.joho-geburtshilfe.de)



KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT  
DORTMUND gGmbH

Kranken- und Pflegeeinrichtungen